Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 22. April 2015 um 10:42 Uhr

Auf der Landeskonferenz in Bad Fallingbostel:
Niedersächsische Jusos wählen Sarah Schneider zur stellvertretenden Landesvorsitzenden



Mittwoch 22. April 2015 - **Bad Fallingbostel/ Hessisch Oldendorf (wbn). Ein Gesicht aus dem Weserbergland im Landesvorstand der Jusos: Nachdem Sarah Schneider aus Hessisch Oldendorf erst kürzlich zur Mit-Geschäfts- führerin der SPD-Ratsfraktion ernannt wurde (die Weserbergland-Nachrichten.de berichteten), hat die Landeskonferenz die 20-Jährige jetzt zur stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt.**

Bis 2017 wird die duale Studentin dem Gremium nun angehören. „Ich freue mich sehr über die bevorstehende Zeit im Landesvorstand. Es ist wichtig, dass die Jugend aktiv ihre Zukunft mitgestalten darf und diese Chance auch nutzt. Als Jugend der Regierungspartei ist es unsere Aufgabe die Sichtweise der jungen Menschen in die Politik zu tragen.“

(Zum Bild: Sarah Schneider ist die neue stellvertretende Landesvorsitzende der Jungsozialisten in Niedersachsen. Foto: Jusos)

Fortsetzung von Seite 1

Neben der Wahl des Vorstandes standen in Bad Fallingbostel auch Antragsberatungen auf der Tagesordnung. Die etwa 100 Delegierten aus allen Teilen Niedersachsens bearbeiteten ein

rund 200 Seiten dickes Antragspaket. Auch zwei Anträge aus dem Unterbezirk Hameln-Pyrmont wurden mit großer Mehrheit angenommen. So sprechen sich die Jusos Niedersachsen jetzt für die Einführung von kostenlosem Mittagessen an Ganztagsschulen aus.

„Wir sind mit dem Verlauf der Landeskonferenz sehr zufrieden. Die Jusos Hameln-Pyrmont sind nun in beiden wichtigen überregionalen Vorständen der Jusos in Niedersachsen vertreten. Dies ist ein starkes Zeichen und eine Bestätigung unserer Arbeit. Wir wünschen dem neuen Landesvorstand, rund um den ebenfalls neugewählten Vorsitzenden Leonard Kuntscher, alles Gute und viel Kraft für die bevorstehende Arbeit“, sagt Sascha Schröder, Vorsitzender der Jungsozialisten im Unterbezirk Hameln-Pyrmont.